



Matthias Lindemer warnt vor einem schleichenden Verlust von Kompetenz durch den Wegzug von Institutionen, Unternehmen und Veranstaltungen.

Foto: Kristoff Meller

# Warnung vor Abwanderung

Die Freien Wähler kritisieren in einer Mitteilung jüngste Entwicklungen in der großen Kreisstadt.

**LÖRRACH.** Der Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler, Matthias Lindemer, warnt vor einem schleichenden Verlust von Motivation und Kompetenz in Lörrach durch Wegzug engagierter Institutionen, Unternehmen und Veranstaltungen.

Auslöser der Besorgnis ist die Einrichtung des Architekturstudiengangs an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in der Nachbarstadt Weil am Rhein (wir be-

richteten). Lörrach verliere hierbei hoch qualifizierte Studenten, die sonst in der Stadt geblieben wären und zur Wirtschaft und Gesellschaft vor Ort beigetragen hätten. Die Stadtverwaltung habe die Chance verpasst, den Studiengang in Lörrach zu halten.

## Veranstaltungen verloren

Ähnlich verhalte es sich bei der Schließung des Union Kinos und der Neueinrichtung eines Kinos in Steinen. „Auch hier konnten sich Betreiber und Stadtverwaltung nicht einigen, was nun zum Wegzug eines Unternehmens und dem damit verbundenen Freizeitangebot führt“, so die Auffassung der Freien Wähler.

Zudem habe der Wegzug bedeutender Veranstaltungen

wie etwa das Metalfestival „Baden in Blut“ und das Kreistrachtenfest Bedenken hervorgerufen. „Diese Ereignisse waren nicht nur kulturelle Höhepunkte, sondern trugen auch zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und zur Förderung des Tourismus bei“, so Lindemer.

Langwierige und komplizierte Genehmigungsverfahren, restriktive Regelungen und ein mangelnder Spielraum bei Entscheidungen führten dazu, dass innovative Projekte nicht realisiert werden könnten oder dass Unternehmen und Veranstaltungen andere Standorte bevorzugten, heißt es.

## Appell an die Stadt

Die Freien Wähler appellieren an die Stadtverwaltung, ihre

Bürokratie abzubauen, flexiblere Lösungen anzubieten und die Zusammenarbeit mit Unternehmen, Vereinen und Kulturschaffenden zu erleichtern.

## Maßnahmen ergreifen

Lindemer betont, dass es von entscheidender Bedeutung sei, dieser Entwicklung aktiv entgegenzuwirken. „Die Stadt Lörrach hat in der Vergangenheit bewiesen, dass sie ein attraktiver Ort zum Leben, Arbeiten und Studieren sein kann. Es ist jetzt an der Zeit, gezielte Maßnahmen zu ergreifen, um diesen Status aufrechtzuerhalten und die Abwanderung von Motivation und Kompetenz zu verhindern“, erklärt der Fraktionsvorsitzende der Freien Wähler.